|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Arbeitsbereich: Arbeitsplatz/Tätigkeiten: Stand: 27.03.2020 | **Betriebsanweisung**für Geräte |  |
| Anwendungsbereich  |
| Arbeiten mit Gasschweißgeräten |
| Gefahren für Mensch und Umwelt |
|  | * Schädigung der Augen durch optische Strahlung, im sichtbaren, ultravioletten und infraroten Bereich.
* Gefährdung durch Schadstoffe
* Explosions- und Brandgefahr durch fliegende Funken.
* Verbrennungsgefahr sowie Verletzung durch Spritzer.
* Elektrische Gefährdung
 |  |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
|   | * Benutzung nur durch unterwiesenes Personal.
* Vor Arbeitsbeginn Schweißbrenner auf augenscheinliche Mängel kontrollieren.
* Arbeitsplatz abschirmen.
* Gasflaschen vor Schlag-, Stoß- und übermäßiger Wärmeeinwirkung schützen, nicht rollen sowie angeschlossene und bereitgestellte Gasflaschen gegen Umfallen sichern.
* Auf eine gute Isolierung der Arbeitskleider und der Arbeitsumgebung ist zu achten.
* Stabelektrode oder Schweißbrenner dürfen nicht unter dem Arm geklemmt werden, sodass Strom durch den menschlichen Körper fließen kann.
* Persönliche Schutzausrüstung: Sicherheitsschuhwerk mit Gummisohlen, Schweißerschutzhandschuhe und Lederschürze oder schwerentflammbaren Schutzanzug tragen sowie Schutzschildschirm oder -haube der Schutzstufe 5-14 benutzen.
 |   |  |
|  Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall Notruf: (0) 112 |
|   | * Im Gefahrfall alle Ventile schließen.
* Jegliche Störungen dem Vorgesetzten melden.
* Nur Entstehungsbrand selbst löschen – sonst Umfeld informieren, Gebäude verlassen und Feuerwehr rufen!
* Beschäftigte im Gefahrenbereich warnen und Gefahrenbereich absichern.
 |  |
|  Erste Hilfe Notruf: (0) 112 |
|      | * Bei allen Erste-Hilfe-Maßnahmen Selbstschutz beachten! Verletzten aus dem Gefahrenbereich entfernen und versorgen! Bei leichten Verbrennungen sofort lange kühlen, Arzt aufsuchen!
* Bei Augenkontakt: Auge steril abdecken, sofort Arzt aufsuchen!
* Verletzungen in den Meldeblock eintragen und zentral archivieren.
* Bei schweren Verletzungen Notarzt rufen! Dokumentation des Unfalls!

**Ersthelfer hinzuziehen, Betreuer informieren, Arzt aufsuchen!****ERSTHELFER:** Name: ............................. Raum: ........................   Tel.: ...............................**UNFALLARZT:** Elisabethenstift, Landgraf-Georg-Str. 100,  Tel. Durchwahl: 403-2001, Giftnotruf: 06131-19240 |   |
| Instandhaltung / Entsorgung |
|  |   | * Reparaturen, Wartungsarbeiten und Inspektionen dürfen nur von hiermit beauftragten, befähigten Personen durchgeführt werden.
* Leere oder nicht mehr benötigte Flaschen ordnungsgemäß entsorgen.
* Mit dem Entsorgungszentrum der TU Kontakt aufnehmen – Tel.: 24700
 |  |
|

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum: |  | Unterschrift:  |

 |